

Presseinformation

28. Juli 2023

Neugestaltung der Landesstraße L 1027 in Unterretzbach geht in Endphase

Fertigstellung bis Ende August

Die Arbeiten in Unterretzbach für die Errichtung der Nebenanlagen entlang der Landesstraße L 1027 im Bereich zwischen der Bahnstraße (ehemalige L 1032) und der Kirche wurden im Herbst 2021 begonnen und werden heuer fertiggestellt. Dabei wurden entlang der L 1027 auf einer Länge von rund 300 Metern Gehsteige saniert bzw. neu hergestellt. Wo es die örtlichen Verhältnisse zugelassen haben, wurden Abstellflächen angelegt. Für eine Verschönerung des Ortsbildes wurden Grüninseln neu angeordnet und die Parkstreifen von der Fahrbahn optisch abgegrenzt. Den Abschluss der Bautätigkeit bildet die Erneuerung des bituminösen Fahrbahnbelages zwischen der Bahnstraße und der Zufahrt zum Sammelzentrum Retzbach. Dabei wird die Fahrbahn auf einer Länge von rund 460 Metern abgefräst und es werden neue bituminöse Trag- und Deckschichten aufgebracht.

Die Arbeiten für die Fahrbahnsanierung starten voraussichtlich Ende August und werden unter Totalsperre in einem Zeitraum von rund einer Woche von der Straßenmeisterei Retz und der Firma Held & Francke durchgeführt. Die beschilderte Umleitung erfolgt über die Landesstraße L 1020 und die Bahnstraße. Die Arbeiten an den Nebenflächen führte die Straßenmeisterei Retz in Zusammenarbeit mit Baufirmen der Region aus. Die Gesamtkosten für die Herstellung der Nebenflächen und Fahrbahnerneuerung belaufen sich auf rund 285.000 Euro, wobei rund 120.000 Euro vom Land Niederösterreich und 165.000 Euro von der Gemeinde Retzbach getragen werden.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at